

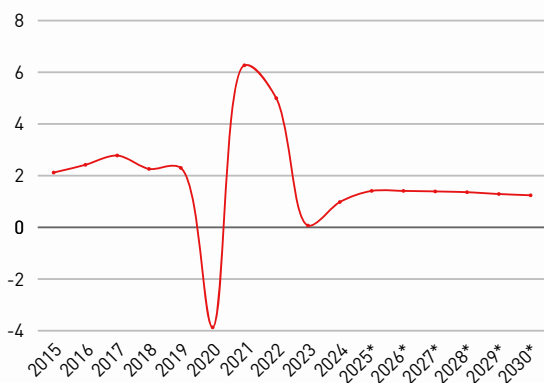
# NIEDERLANDE WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER DEN HAAG  
Oktober 2025

## Highlights

- 5. größte Volkswirtschaft der EU, 14. wichtigster Exportmarkt für Österreich
- Güterhandel im 1. Halbjahr 2025 rund +2% gestiegen
- Neuwahlen Oktober 2025, Konsensregierung unwahrscheinlich, frugales Budget präsentiert
- Herausforderungen bei Energiemix, Wohnungsnot, Immigration und Landwirtschaft
- Innovation: Die Niederlande als Innovationsführer und Land der „Early Adopters“
- Ausblick: Anziehendes Wirtschaftswachstum mit +1,8% bis 2027, starke und diverse Exportbasis und Digitalisierung unterstützen weiteren Wirtschaftswachstum

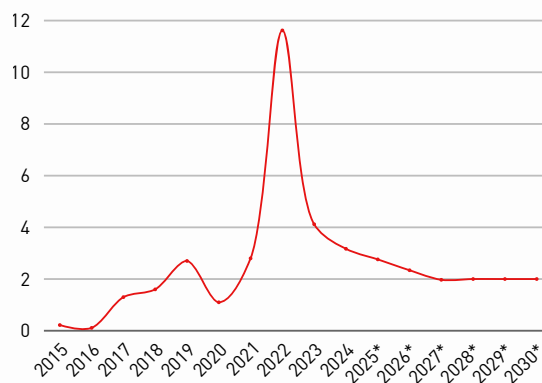
BIP Wachstumsrate in %



\*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook –  
Internationaler Währungsfonds

Inflationsrate in %



\*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook –  
Internationaler Währungsfonds

# Aktuelles aus der niederländischen Wirtschaft

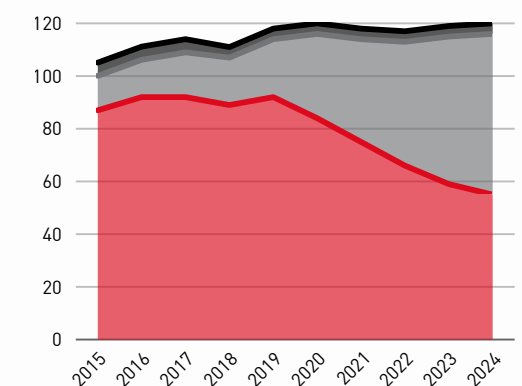
## Gestiegener Güterverkehr im 1. Halbjahr 2025

Zwischen Jänner und Juni 2025 stieg der Export von Waren im Vergleich zum Vorjahr um +1,9%, auch der Import ist um +2% gestiegen. Der Handel mit Mineralöl und Produkten hiervon ging stark zurück. Im Vergleich zum Vorjahr ging der Importwert dieser Waren um -11% zurück, der Exportwarenwert fiel sogar um -15%. Dieser Verlust wird jedoch durch starken Lebensmittelexport und -import wettgemacht. Der Wert der verkauften Waren stieg im 1. Halbjahr um +13%, beim Import war die Steigung sogar +19%. Das Wirtschaftswachstum lag, unter anderem dank gestiegener Ausgaben des Staats, bei +1,3% und somit über dem EU-Schnitt.

## Energiesektor und Klimaneutralität

Der Anteil erneuerbarer Energien an der Nettostromerzeugung lag 2024 bei rund 51%, beim Gesamtenergieverbrauch lagen die Erneuerbaren 2023 bei 30%, wobei sich der Mix aktuell weg von Biomasse Richtung mehr Solar und Wind entwickelt. Die Niederlande streben an, bis 2050 klimaneutral zu sein, das soll durch Investitionen in Offshore-Windkraftwerke und eventuell auch zwei neue Atomkraftwerke bewerkstelligt werden. Das Zwischenziel von -55% weniger Emissionen im Vergleich zu 1990 wird wahrscheinlich bis 2030 nicht erreicht werden können.

Energiemixentwicklung (in Mrd kWh)

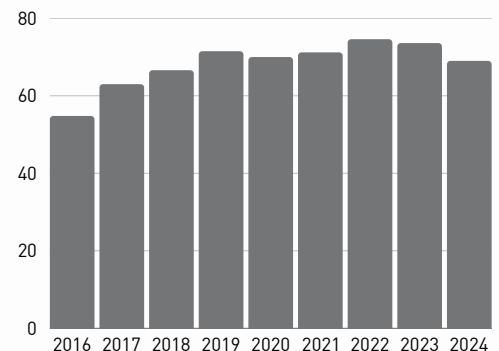


Quelle: CBS

## Wohnungsnot

Bereits seit Jahren ist die Verfügbarkeit von bezahlbaren Wohnungen in den Städten ein Problem. Aktuell fehlen ungefähr 900.000 Wohnungen bis 2030 um die Steigerung der Bevölkerung auszugleichen. Dafür ist geplant jährlich 100.000 neue Wohnungen auf den Markt zu bringen. Das soll unter anderem durch Subventionen auf Gemeinde- und Landesebene passieren. Das Geld soll jedoch nicht direkt an die Wohngesellschaften gehen, sondern z.B. den Anschluss neuer Wohngebiete kostengünstig ermöglichen.

Neue Wohnungen pro Jahr (in Tausend)



Quelle: cbs.nl

## Wettbewerbsfähigkeit

Die Niederlande zählen zu den wettbewerbsfähigsten Volkswirtschaften der Welt und finden sich 2025 auf Platz 10 des IMD-Wettbewerbsrankings. Hauptgründe sind die Innovationen, starke Digitalisierung, moderne Infrastruktur, Bildung und mehrsprachige Belegschaft, sowie ein stabiles Umfeld. Mit dem Ziel Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit wieder anzukurbeln, wurde die Wissens- und Innovationsagenda ins Leben gerufen. Jährlich sollen EUR 5,7 Mrd. investiert werden. Auch eine neue Tech-Strategie wurde diesen Sommer vorgestellt.



**WKÖ-Exportradar**

Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt! Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

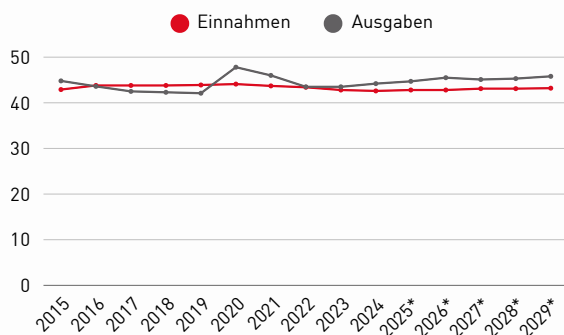
# Kennzahlenanalyse

Wirtschaftskennzahlen	2023	2024	EU-Vergleich 2024	2025*	2026*
Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr	-0,6	1,1	1,1	1,2	1,5
Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD	1.155	1.227	19.412	1.272,0	1.326,2
BIP je Einwohner, lauf. Preise in USD	64,829	68,393	43,000	70,606	/
BIP je Einwohner, KKP in USD	78.305	84.218	62.434	/	/
Inflationsrate in % zum Vorjahr	4,1	3,2	2,6	2,8	2,3
Arbeitslosenquote in % Erwerbsbev. 15-64	3,6	3,7	5,9	3,8	4,0
Budgetsaldo des Staates in % des BIP	-0,4	-1,1	-3,2	-1,9	-2,7
Staatsverschuldung in % des BIP	45,1	43,2	82,5	43,3	44,4

\*Prognosen

Quellen: [Länderprofil](#) / Statistik Austria

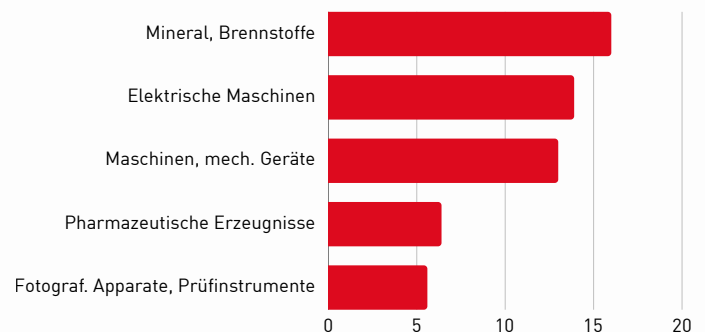
## Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



\*Prognosen

Quellen: [Länderprofil](#) / Statistik Austria

## Top 5 Exportgüter 2024\*



\*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: [Länderprofil](#) / Statistik Austria

## Kennzahlenanalyse, Einschätzungen des Wirtschaftsdelegierten

Die positiven makroökonomischen Kennzahlen des Königreichs, insbesondere was Staatsverschuldung und Inflation angeht, dürfen nicht darüber hinweg täuschen, dass der dynamische Wirtschaftsstandort vor Herausforderungen steht. Energiekosten, Rohstoff- und Arbeitskräftemangel, Wohnungsknappheit, Migrationsproblematik und Klimawandel stehen ganz oben auf der Wirtschaftspolitik der neu zu wählenden Regierung 2026.



**Länderprofil**

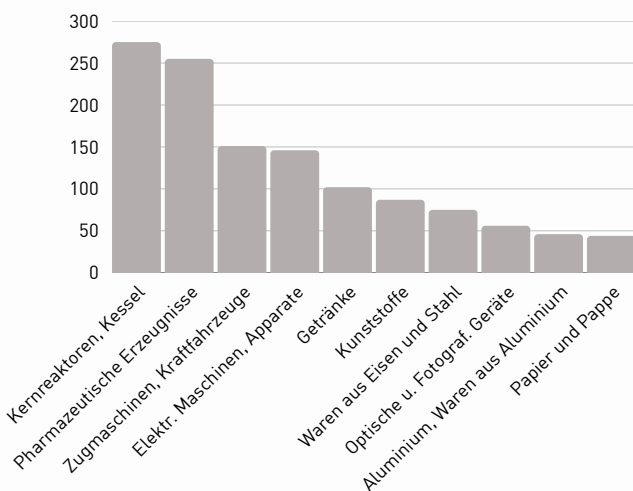
Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

# Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

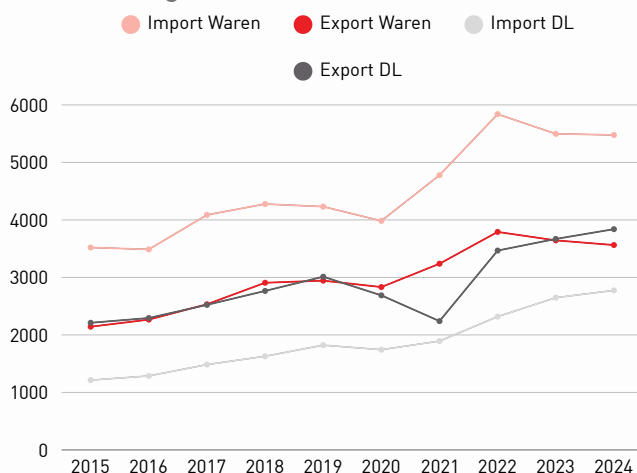
Die Niederlande sind für Österreichs wichtigsten Absatzmarkt Deutschland der größte europäische und drittgrößte Handelspartner insgesamt. Für Österreich waren sie der elftwichtigste Exportmarkt mit einem Exportvolumen von 3,6 Mrd. Euro. Innerhalb der EU waren die Niederlande der fünftwichtigste Lieferant für Österreich, der Hafen Rotterdam spielte hier eine entscheidende Rolle. Das Außenhandelsvolumen (exkl. Dienstleistungen) betrug im Jahr 2024 9,0 Mrd. Euro, die Niederlande waren damit der weltweit zehntgrößte und europaweit siebtgrößte Handelspartner Österreichs. Inklusive Dienstleistungen beläuft sich das Außenhandelsvolumen auf 15,7 Mrd. Euro. Aufgrund der allgemein angespannten wirtschaftlichen Situation sind im Jahr 2024 die Exporte und Importe von Waren zurückgegangen. Im ersten Halbjahr 2025 zeichnet sich ein positiver Trend ab: Im Vergleich zum ersten Halbjahr stiegen die Importe um +5,9%, die Exporte legten um +6,7% zu.

## Österreichische Warenexporte erstes Halbjahr 2025 in Mio. EUR, gesamt 1.841 Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

## Österreichische Export- und Importentwicklung mit der Niederlande in Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

Die Niederlande waren 2024 mit 3,8 Mrd. Euro der fünftwichtigste Dienstleistungsexportmarkt für Österreich innerhalb der EU. Im Dienstleistungshandel kann Österreich 2024 einen Anstieg von +4,7% bei den Importen und +4,6% bei den Exporten verzeichnen. Die Bedeutung des Finanzplatzes Niederlande lässt sich auch anhand der direkten Investitionen bemessen. Die österreichischen Direktinvestitionen in den Niederlanden stiegen auf 18,7 Mrd. Euro im Jahr 2024 und waren damit innerhalb der EU an zweiter Stelle nach Deutschland.

Im Gesamtjahr 2024 ist ein Importvolumen bei Waren von 5,5 Mrd. Euro zu verzeichnen gewesen, während die Exporte sich auf 3,6 Mrd. Euro beliefen. Daraus ergibt sich 2024 für Österreich ein Handelsbilanzdefizit von 1,9 Mrd. Euro. Im ersten Halbjahr 2025 lag das Defizit bei rund 1,1 Mrd. EUR, was einem Anstieg zur Vorjahresperiode von 4,5% entspricht. Zu den wichtigsten Importgütern zählen Kernreaktoren und Kessel, pharmazeutische Erzeugnisse sowie Zugmaschinen und Kraftfahrzeuge.

Besonders erfreulich sind österreichische Unternehmen, die verstärkt mit Projekten in den Niederlanden involviert sind. Darunter TGW in einem robotisierten Logistikzentrum für Picnic und KNAPP in einem Logistikzentrum für Zalando. Ein weiteres Projekt, WarmtelinQ, zielt darauf ab, Restwärme aus dem Hafen Rotterdam zur Energieversorgung von 120.000 Haushalten in Zuid Holland zu nutzen, wobei Rohre von isoplus geliefert werden. Oder die Firma Doka, welche mit zahlreichen Bauprojekten wie z.B. das Postgebäude in Rotterdam oder das Kraftwerk Emshaven unter anderem auf sich aufmerksam macht. Auch österreichische Leitbetriebe wie Wienerberger, ANDRITZ AG oder voest sind in den Niederlanden ein Begriff.



### Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften. Mehr Informationen gibt es gleich hier.

# Top-B Branchen und Trends

## Innovation

Die Niederlande zählen weltweit zu den Innovationsführern. Vor allem in den Gebieten Medizintechnik, Robotik, Maschinenbau, 3D-Printing, Agrar- und Nahrungsmittelindustrie, Bauindustrie und Elektrotechnik sind die Niederlande führend. Im Global Innovation Index 2024 belegt das Land Platz 8. Das europäische Patentamt registrierte im Jahr 2024 insgesamt 199.264 Patentanmeldungen. Im Rahmen des Brexits ist zudem die European Medicines Agency 2019 von London nach Amsterdam übersiedelt; sie spielt eine Schlüsselrolle bei der Zulassung von neuen Medikamenten, die durch die Coronakrise noch verstärkt wurde. Weiters investierte die Regierung 2,5 Mrd. Euro um den "Brainport Eindhoven" und damit die niederländische Kompetenz im Halbleitermarkt weiter auszubauen. Im Brainport ist auch der Weltmarktführer im Chipproduktionssektor ASML ansässig. Die niederländische Regierung stimuliert Innovation mit jährlich 5,7 Mrd. Euro aus der Wissens- und Innovationsagenda.

## Agrarwirtschaft und Gartenbau

Die Niederlande verfügen über eine sehr moderne und konkurrenzfähige Lebensmittelindustrie und zählen zu den weltgrößten Produzenten von Käse, Milchprodukten, Fleisch, Wurstwaren, Obst und Gemüse, Bier, Schokolade und Stärkederivaten. Seit 2005 sind die Niederlande der zweitgrößte Landbauprodukteexporteur weltweit, nicht nur aus eigener Produktion, sondern auch durch Wiederausfuhr über den Hafen Rotterdam. Im Bereich Gartenbau/Floristik sind die Niederlande ebenfalls führend: Royal FloraHolland, das größte Handelszentrum für Blumen und Pflanzen der Welt mit 100.000 Transaktionen pro Tag, befindet sich in Aalsmeer.

## Kreativwirtschaft

„Dutch Design“ ist praxisorientiert, modern, äußerst divers und weltoffen. Das niederländische Design zeichnet sich durch Schlichtheit, Klarheit und Nüchternheit aus. In den Niederlanden finden zahlreiche (interdisziplinäre) Veranstaltungen für ein sehr internationales Publikum statt: darunter die Dutch Design Week in Eindhoven, die Modefabrik Amsterdam Modenschau sowie die TEFAF. Aufgrund der vielen Stärken im IKT-Bereich in den Niederlanden stehen auch digitale und interaktive Kunstwerke, VR/AR, 3D-Printing sowie Online-Medien im Vordergrund.

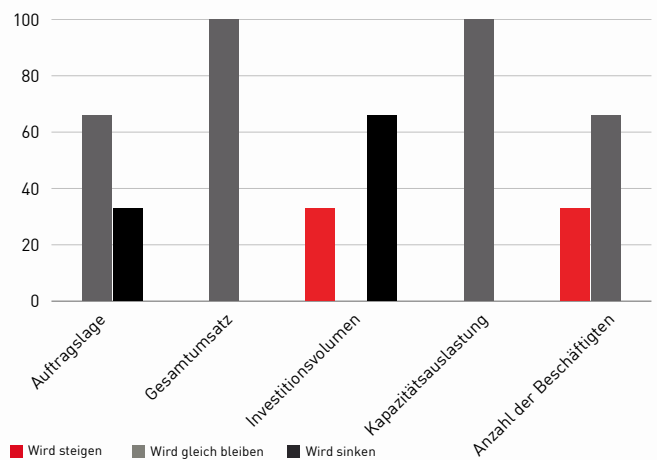
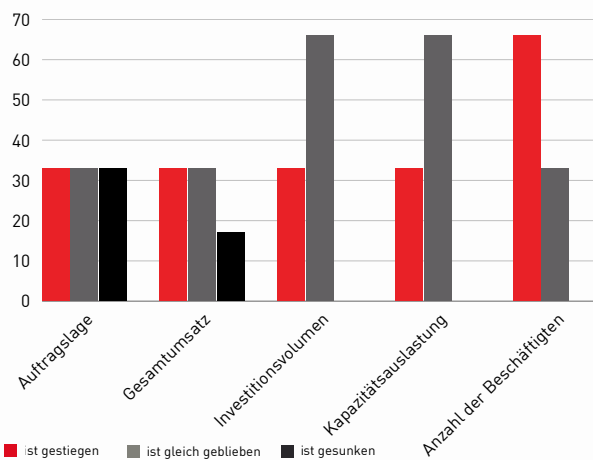
## Logistiknoten

Die Niederlande sind aufgrund ihrer geographischen Lage eines der bedeutendsten Transport- und Logistikzentren Europas. Sie fungieren als Drehscheibe für den europäischen Warenverkehr und bieten so den Unternehmen die Nähe zu kaufkraftstarken Kunden und internationalen Auftraggebern. Mit wichtigen Häfen wie dem größten Hafen Europas Rotterdam (inkl. Moerdijk, Dordrecht, Vlaardingen), Amsterdam (inkl. Velsen/IJmuiden, Beverwijk, Zaanstad), North Sea Port (inkl. Vlissingen, Terneuzen) und Groningen Seaports (inkl. Delfzijl, Eemshaven) sind die Niederlande besonders für die Schifffahrt zentral. So wurden 2024 insgesamt 577 Mio. Tonnen an Gütern in den Niederlanden umgeschlagen. Alle Häfen sind zudem an das umfassende europäische Binnenschiffahrtsnetz und eines der dichtesten Eisenbahn- und Autobahnnetze der Welt angebunden.

# Einschätzungen zum Markt

## Global Business Barometer in den Niederlanden

Unsere jährliche Umfrage unter den österreichischen Auslandsniederlassungen



Quelle: Global Business Barometer 2024

### Input zur Umfrage der Auslandsniederlassungen

Die 260 österreichischen Unternehmen in den Niederlanden gehen nach einer schwierigen Zeit in den letzten Jahren für nächsten Jahre von einer durchwachsenen Auftragslage aus. Dies ohne großen Personalabbau und trotz einer hohen Quote von Neueinstellungen in den Jahren davor. Das Finden von Fachkräften bleibt auch in den weltoffenen, dynamischen Niederlanden eine Herausforderung

## Dos and Don'ts

Auch wenn die Niederlande ein auf internationalen Handel ausgelegtes Land sind und grundsätzlich offen neuer Geschäfte sind, gibt es gewisse Unterschiede. Gehen Sie niemals von Deutsch als Geschäftssprache aus, auch wenn die Niederlande für Deutschland der wichtigste Handelspartner sind und das Verständnis der deutschen Sprache in den Niederlanden groß ist, wird vor allem geschäftlich auf Englisch gesetzt.

Die Niederländer:innen gelten als "nüchtern" und direkt, was manchmal als unhöflich angesehen werden kann. Die Direktheit zeigt sich auch wenn es um Feedback geht. Statt um den heißen Brei zu reden, wird klar gesagt was gut ist und was nicht. Qualitäten wie Pünktlichkeit, "Handschlagqualität" und klare Kommunikation werden gerne gesehen. Statussymbole und Wichtigtuereien sollten vermieden werden.

Akademische Titel werden in den Niederlanden kaum verwendet, es ist auch im Geschäftsumfeld üblich sich schnell mit dem Vornamen anzusprechen. Zu guter Letzt: Nur 2 der 12 Provinzen sind "Holland", zur Sicherheit sollte man den Ausdruck Holländer:innen vermeiden, wenn man von Niederländer:innen spricht.

### Persönlicher Tipp des Wirtschaftsdelegierten:

Niederländer:innen sind sehr geschäftstüchtig, direkt, naturverbunden, risikofreudig, lustig, offen und trotzdem traditionsbewusst. Bei geschäftlichen Treffen sollte man direkt auf den Punkt kommen, gut vorbereitet sein und die richtigen Zahlen im Kopf haben. Es ist eine sehr preisgetriebene und merkantile Volkswirtschaft. Small talk kann man machen, ist aber nicht Voraussetzung.

Man wird oft gleich geduzt, was aber nicht unserem "Du" entspricht, sondern eher dem englischen.

# Wegbereiter vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Den Haag  
Lange Voorhout 86/11  
2514 EJ Den Haag, Niederlande

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 08:30-17:00

T +31 70 3654916  
E [denhaag@wko.at](mailto:denhaag@wko.at)  
W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/niederlande>



© Nadine Studeny

WKÖ Wirtschaftsdelegierter  
Mag. Christian H. Schierer  
Jetzt vernetzen ([LinkedIn](#))

## Veranstaltungshighlights

**Intertraffic Amsterdam**, 10.03. - 13.03.2026, Amsterdam  
Weltfachmesse für Verkehrstechnik und -infrastruktur

**PLMA 2026**, 19.05 - 20.05.2026, Amsterdam  
Weltfachmesse für Eigenmarken



Entdecken Sie weitere  
**Veranstaltungen** mit Niederlande-  
Bezug! Scannen Sie den QR-Code,  
um mehr zu erfahren!



Hören Sie rein: der **Podcast der**  
**AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema  
"NIEDERLANDE – vom Hafen Europas in  
die Welt".



Schauen Sie rein: melden Sie sich  
beim **AussenwirtschaftsCenter**  
**Den Haag** für den Newsletter an.



© 704453063 | stock.adobe.com



Hier scannen oder klicken  
und über unsere Services  
weltweit für Sie und Ihr  
Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:

Recht, Steuern & Investitionen  
Zoll, Import & Export  
Reisen & vor Ort



#### Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren AußenwirtschaftsCentern.

#### IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER DEN HAAG

T +31 70 3654916

E [denhaag@wko.at](mailto:denhaag@wko.at)

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/niederlande>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA